



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Amt für Stadtentwicklung/Klimaschutz	Sachbearb.: Herr Hentschel
----------------	--	-------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Amt für Stadtentwicklung					
Hauptamt/Gebäudemanagement					
Amt für Stadtentwicklung/Klimaschutz					

**TOP: Prozessbegleitung im Ausschreibungsverfahren
- Wärmeversorgung Bad Fredeburg**

Produktgruppe: 56.01 Klimaschutz

1. Beschlussvorschlag:

Dem Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis.

2. Sachverhalt und Begründung:

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 7. Juli 2010 beschlossen, für den Bau und Betrieb einer Nahwärmeversorgung auf Basis Erneuerbarer Energien im Stadtteil Bad Fredeburg einen öffentlichen Teilnahmewettbewerb durchzuführen.

Der Teilnahmewettbewerb erfolgt aufgrund des Liefervolumens über 15 Jahre mit europaweiter Ausschreibung, entsprechend ist mit Bietern aus sehr unterschiedlich strukturierten Unternehmen zu rechnen.

Die Vergabe soll im Nichtoffenen Verfahren erfolgen.

Vorgesehener Ablauf

1. Teilnahmewettbewerb mit formulierten Lieferbedingungen und Auswahlkriterien
2. Auswertung des Teilnahmewettbewerbs mit Dokumentation
Information der nicht-angenommenen Bewerber
Ggf. Prüfung der baurechtlichen Zulässigkeit von vorgeschlagenen Wärme-Versorgungsanlagen
3. Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen einschließlich eines Contractingvertrages für Erneuerbare Energien aus regionaler Erzeugung
Ggf. Erstellung ergänzender Unterlagen
4. Entwicklung nachprüfbarer Auswahlkriterien für die Beschränkte Ausschreibung
5. Beschränkte Ausschreibung mit mindestens 3 Bietern

6. ggf. Aufklärungsgespräche über Technik und Eignung
7. Angebotsauswertung mit Bewertungsmatrix
8. Verfahrensabschluss (Vorabinformation, Bekanntmachung).

Die Vergabe soll bis Ende 2010 erfolgen.

Die Verwaltung beabsichtigt, entsprechend der Prozessschritte nach Bedarf die Unterstützung eines Fachanwalts in Anspruch zu nehmen.